

Datenschutzinformation

- Informationspflicht gemäß Artikel 13 EU DS-GVO -

zur Erhebung von personenbezogenen Daten

Verarbeitungstätigkeit	Anschluss- und Erschließungsbeiträge, naturschutzrechtliche Kostenerstattungsbeiträge
Erhebende Stelle	Gemeinde Gerstetten Wilhelmstraße 31 89547 Gerstetten
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DS-GVO	Bürgermeister der Gemeinde Gerstetten
Behördl. Datenschutzbeauftragter	datenschutz@gerstetten.de
Zweck der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die personenbezogenen Daten werden aufgrund von §§ 2 und 9 KAG sowie gemeindliche Wassersatzung, Abwassersatzung, Erschließungsbeitragssatzung und Kostenersatzsatzung zum Zweck der Beitragsveranlagung erhoben und verarbeitet.
Geplante Speicherdauer	Die Daten werden ab Beginn der Beitragspflicht bis 30 Jahre nach der Beitragsveranlagung gespeichert.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten	Gemeindekasse
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DS-GVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DS-GVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DS-GVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, poststelle@fdi.bwl.de beschweren.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung	Sie sind verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen (§§ 2 und 9 KAG sowie gemeindliche Wasserversorgungssatzung, Abwassersatzung, Erschließungsbeitragssatzung und Kostenersatzsatzung).